

# Wiener Bier-Geschichte

Bearbeitet von  
Christian M. Springer, Wolfgang Ladenbauer, Alfred Paleczny

1. Auflage 2017. Buch. 279 S. Hardcover  
ISBN 978 3 205 20437 4  
Format (B x L): 20,5 x 23 cm  
Gewicht: 940 g

[Weitere Fachgebiete > Geschichte > Europäische Geschichte > Europäische Regional- & Stadtgeschichte](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](http://beck-shop.de) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

# Inhalt

- 9 **Vorwort DI Dr. Markus Liebl**
- 11 **Vorwort DI Dr. Andreas Urban**
- 13 **Einleitung**
  
- Kapitel 1
- 17 **175 Jahre Wiener Lagerbier – die Vorgeschichte**
  
- Kapitel 2
- 27 **Die Brauhäuser in Wien und den Vorstädten**
- 27 Es begann mit Herzog Albrecht II. – die bürgerlichen Bierbrauer
- 29 Das erste Wiener Brauhaus stand in der Weidenstraße
- 31 Die Brauerei im Neuen Bürgerspital am Schweinemarkt
- 36 Die Zweigbrauereien des Bürgerspitals
- 36 Heiligengeistmühle, auch Spitalmühle vor dem Kärntnertor
- 36 Armenfondsbräuhaus im Unteren Werd
- 40 Das Bürgerspital-Brauhaus in St. Marx
- 44 Der Beginn der Familie Mautner (Markhof) – das Brauhaus St. Marx
- 44 Adolf Ignaz Mautner
- 49 Carl Ferdinand und Viktor Mautner von Markhof
- 55 Der Playboy auf der Landstraße – die Brauerei Neuling
- 61 Vier Besitzer in zehn Jahren – das Brauhaus auf der Wieden
- 62 Der Sprengsatz des Bürgerspital-Biermonopols – das Brauhaus der Herrschaft Margareten
- 66 Der Nachbar der Jagdhunde – das Brauhaus Am Hundsturm
- 70 Ein Klosterbräu im alten Wien – Sankt Theobald auf der Laimgrube
- 72 Zar Peter der Große war Gast bei Königsegg – das Gumpendorfer Brauhaus
- 75 Im Zentrum eines barocken Idealdorfes – das Lichtentaler Brauhaus

### Kapitel 3

- 84 **Die Brauhäuser in den Vororten sowie im Norden und Osten von Wien**
- 84 Der kleine Konkurrent von Dreher und Mautner – das Simmeringer Brauhaus
- 89 Hier weinte Napoleon – das Kaiserebersdorfer Brauhaus
- 94 Schön und preiswert – das Gaudenzdorfer Brauhaus
- 100 Ausflugsziel der Biedermeierzeit – die Hütteldorfer Brauerei
- 109 Eine kleine Wirthausbrauerei – das Penzinger Brauhaus
- 110 Eine noch kleinere Gasthausbrauerei – das Rustendorfer Brauhaus
- 112 Strauß und das Lied der Arbeit – Premieren im Fünfhauser Brauhaus
- 115 Der letzte Rest des goldenen Bierjahrhunderts – die Brauerei Ottakring
- 130 Die zweite Brauerei der Familie Kuffner – das Hernalser Brauhaus
- 135 An Umweltproblemen gescheitert – das Währinger Brauhaus
- 142 Dreher, Gierster und Kuffner waren hier tätig – das Oberdöblinger Brauhaus
- 146 Die Brauerei im Heurigenort – das Grinzinger Brauhaus
- 150 Der preußische Leutnant als Hofbräuer – das Nußdorfer Brauhaus
- 163 Die größte Brauerei der Biedermeierzeit – das Jedleseer Brauhaus
- 170 Es begann mit einem familiären Vertragsbruch – die Brauerei Zum Sankt Georg
- 175 Ein Hobby des Milchbauern – die Brauerei Aspern
- 177 Zwei kleine Brauereien am linken Donauufer – Bisamberg und Groß-Enzersdorf
- 178 Die Brauereien im Stift und der Stadt Klosterneuburg

### Kapitel 4

- 180 **Die Brauhäuser in der Region Schwechat**
- 181 Gegründet von einer Winzerfamilie – das Figdor-Brauhaus
- 183 Herrschaftlich – das Mayerische Dominikal- oder Popper-Brauhaus
- 186 Das Kleinste in Schwechat – die Brauerei im nachmaligen Ochsenwirthshaus
- 186 Brauerei oder nur Bierausschank – Kettenhof
- 187 Die berühmteste von allen – die (Klein-)Schwechater Brauerei
- 187 Klein-Schwechat unter der Familie Dreher
- 210 Klein-Schwechat unter der Familie Mautner Markhof
- 218 Unter russischer Aufsicht – die USIA-Brauerei
- 218 Bierbrauen als städtische Bürde – das Wiener Stadtbräu in Rannersdorf

- 227 Die Wurzeln vieler bekannter Brauerfamilien – das Umland von Schwechat
- 228 Hier begann Franz Dengler – die Herrschaftliche Landgutbrauerei Freyenthurn in Mannswörth
- 230 Hier begann Franz Anton Dreher – die Schlossbrauerei Oberlanzendorf
- 231 Hier begann Georg Heinrich Mautner Markhof – die Schlossbrauerei Leopoldsdorf
- 232 Auch hier wirkten die Kuffner – die Brauerei Himberg
- 233 Brauereipioniere – das Brauhaus Zwölfaxing
- 235 Bier und Branntwein in der Schlossbrauerei Schwadorf
- 236 Die Brauereien von Fischamend
- 237 Schon im Dreißigjährigen Krieg zerstört – die Schlossbrauerei Ebergassing
- 238 Wenige Informationen – die Herrschaftsbrauerei Gramatneusiedl

#### Kapitel 5

- 239 **Die Brauhäuser im Süden und im Westen von Wien**
- 239 Ein »missachtetes« Testament – Liesinger Brauhaus
- 250 Das einst bedeutendste im Süden von Wien – das Perchtoldsdorfer Brauhaus
- 252 Ein Opfer der Nationalsozialisten – die Austria-Brauerei in Wiener Neudorf
- 256 Erste Brauhaus-Aktiengesellschaft in Wien – die Brauerei Schellenhof
- 260 Hier wurde nur 25 Jahre gebraut – die Brauerei Neuerlaa
- 261 Eine weitere Aktiengesellschaft – das Brunner Brauhaus
- 266 Der Spezialist für Malzbier – das Mödlinger Brauhaus
- 267 Ein Lieferant für die Stadt Mödling – die Schlossbrauerei Achau
- 268 Im ewigen Streit mit den Weinbauern – die Schlossbrauerei Biedermannsdorf
- 270 Durch Feuer und Türken vernichtet – die Herrschaftsbrauerei Gaaden
- 270 Ein sehr altes und ein neues Brauhaus in Gablitz
  
- 275 **Verzeichnis der verwendeten Literatur**
  
- 279 **Bildnachweis**